



“ Ohne die Optimierung unseres Bestellwesens mit LogControl hätten wir höhere Lagerkosten und ungünstigere Bestandszahlen.

Wolfgang Schatz, Geschäftsführer, FKB GmbH



Losgrößenoptimierung

Umsatz

Bestand

40% EINSPARUNGEN DER LAGERQUOTE MIT LOGCONTROL-SLO

Anwenderbericht: FKB GmbH SLO

Eine immense Vielfalt an Eigenfertigungs- und Handelsprodukten stellt die FKB GmbH in Oberndorf vor große Herausforderungen bei der Optimierung von Bestands- und Produktionsmengen. Die LogControl-Software zur Bestands- und Dispositionsoptimierung ergänzt das ERP-System und sorgt für hohe Einsparungen bei den Lagerkosten.

Seit der Gründung im Jahr 1973 hat sich die in Oberndorf am Neckar ansässige FKB GmbH mit ihren mittlerweile 125 Mitarbeitern als erfolgreicher Mittelständler etabliert. Der Qualitätshersteller konzentriert sich auf drei Bereiche, aus deren Anfangsbuchstaben sich der Firmenname zusammensetzt: Feinwerktechnik, Kunststoffverarbeitung und Beleuchtungstechnik. In der Feinwerktechnik und Kunststoffverarbeitung ist die Herstellung von Befestigungssystemen der Marke RSB angesiedelt, die in vielen Branchen vom Heizungs- und Sanitärgerätee bis hin zum Windkraftanlagen- und Waggonbau eingesetzt werden. Der Unternehmensbereich Beleuchtungstechnik liefert unter der Marke Techmalux Leuchten für Maschinen und Arbeitsplätze.

Riesige Produktvielfalt

Dass Vielseitigkeit zu den großen Stärken von FKB zählt, zeigt ein Blick in den Liefer-

katalog. Rund 10.000 unterschiedliche Eigenfertigungs- und Handelsprodukte führt das Unternehmen, wobei die Bandbreite vom zigtausendfach verkauften DIN-Standardteil bis hin zu kundenspezifischen Sonderanfertigungen reicht. Die enorme Produktvielfalt stellt das mittelständische Unternehmen vor große Herausforderungen bei der Planung und Optimierung von Bestell- und Produktionsmengen. „Bei dieser Vielzahl an Produkten können sich kleine Ungenauigkeiten in der Disposition am Ende zu hohen Kosten summieren, wenn zu hohe Lagerbestände vorgehalten oder Kunden durch Lieferengpässe verärgert werden“, sagt Geschäftsführer Wolfgang Schatz, der seit 2011 den Betrieb in der zweiten Generation führt.

Als Ergänzung zum ERP-System abas setzt FKB die modulare Software zur Bestands- und Dispositionsoptimierung von LogControl für die Optimierung des Lagerbestandes und der Losgrößen in der Fertigung ein. „Damit lassen sich die Bestände und Produktionschargen so optimieren, dass bei vollem Erhalt der Lieferfähigkeit die Lager- und Produktionskosten auf ein Minimum reduziert werden“, erläutert Ewald Mader, Geschäftsführer von LogControl. Die Software wertet hierfür Daten aus ERP und Warenwirtschaft aus, um Bestandsbewegungen zu analysieren und aus den

Ergebnissen Prognosen, Bestellvorschläge oder automatisierte Routinebestellungen zu berechnen und bereit zu stellen.

Lagerquote um 40% gesenkt

Mit Hilfe der LogControl-Software zur Bestands- und Dispositionsoptimierung lassen sich unter anderem auch ideale Lagerbestandsmengen und Produktions-Losgrößen ermitteln – eine Funktion, die FKB gewinnbringend einsetzt. „Dank der Bestands- und Losgrößenoptimierung mit der Software von LogControl konnten wir unsere durchschnittliche Lagerquote um rund 40% senken und hohe Beträge bei den Lagerkosten einsparen“, freut sich Wolfgang Schatz.

Über eine Schnittstelle zum ERP-System werden laufend Daten abgeglichen und die Ergebnisse feinjustiert. Die LogControl-Software identifiziert Schnelldreher und Ladenhüter, berechnet mit selbstadaptierenden Verfahren Prognoseszenarien und liefert verlässliche Dispositionsvorschläge. Wolfgang Schatz möchte den digitalen Helfer in der Bestell- und Produktionsplanung nicht mehr missen: „Ohne die Optimierung unseres Bestellwesens mit LogControl hätten wir höhere Lagerkosten und ungünstigere Bestandszahlen.“ ■

